

Landeshauptstadt Stuttgart
Der Oberbürgermeister
GZ: OB 1206-02.01

Stuttgart, 23.09.2013

Beantwortung zur Anfrage

Stadträtinnen/Stadträte - Fraktionen Bulle-Schmid Beate (CDU), Kotz Alexander (CDU), Hill Philipp (CDU), Dr. Kübler Cornelius (CDU), Mezger Sabine (CDU)
Datum 21.06.2013
Betreff Verkehrsstau in der Neckartalstraße - das gab es noch nie

Anlagen
Text der Anfragen/ der Anträge

Der Antrag 264/2013 kann derzeit nur teilweise beantwortet werden.

Über Maßnahmen, die durch den Versuch „Sperrung der Hofener Straße“ ausgelöst werden, wird nach Beendigung und Auswertung des Versuchs im Ausschuss für Umwelt und Technik berichtet.

Zu 1.

Bei der Beurteilung der Verkehrssituation am Wochenende 15./16. Juni 2013 ist nicht nur die versuchsweise Sperrung der Hofener Straße, sondern vor allem auch die Streckenunterbrechung der U14 zu berücksichtigen.

Zur Durchführung von Instandhaltungsmaßnahmen wurde die U14 im Zeitraum 10. bis 16. Juni ganztägig auf dem Streckenzug Kraftwerk Münster - Mühlhausen und Remseck nicht betrieben. Entlang der Mühlhäuser Straße und Neckartalstraße sowie - als Schleifenfahrt - über die Freibergstraße und Löwentorstraße wurde ein Schienenersatzverkehr mit Bussen eingerichtet.

Zusätzlich zu dem wochenendtypischen Kfz-Verkehr wurde daher die Verkehrssituation im Bereich Löwentorstraße/Mühlhäuser Straße/Neckartalstraße beeinflusst durch

- die reduzierte Angebotsqualität im ÖPNV in Folge des Schienenersatzverkehrs mit Bussen,
- die erhöhte Auslastung der Kreuzungen Neckartalstraße/Freibergstraße und Löwentorstraße/Mühlhäuser Straße/Neckartalstraße durch linksabbiegende

- Ersatzbusse,
▪ die Störungen des Verkehrsflusses durch Ersatzbushalte auf der Fahrbahn an Ersatzhaltestellen.

Am Sonntag, den 16. Juni 2013, wurde eine Verkehrserhebung am Knoten Neckartalstraße/Freibergstraße durchgeführt. Es wurden zwar Verkehrsmengen in Höhe eines werktäglichen Niveaus festgestellt, ein Rückstau auf der Neckartalstraße bis zum Knoten Freibergstraße und darüber hinaus in Richtung „Münster Rathaus“ wurde im Zeitraum von 07:00 Uhr bis 19:00 Uhr nicht beobachtet.

Eine weitere Streckenunterbrechung der U14 mit Schienenersatzverkehr mit Bussen war vom 1. - 7. Juli 2013.

Zu 2.

Am Sonntag, den 16. Juni 2013, wurden in der Freibergstraße von 07:00 Uhr bis 19:00 Uhr ohne Busersatzverkehr rd. 1.850 Kfz gezählt. Bei einer Sonntagserhebung im Jahr 2012 wurden - bei Normalbetrieb der U14 - im gleichen Zeitraum rd. 1.700 Kfz in der Freibergstraße erhoben.

Der Vergleich dieser Verkehrsmengen lässt keinen Rückschluss auf einen erheblichen, neu entstandenen Schleichverkehr zu.

Zu 3.

Die Tätigkeiten der Rettungs- und Einsatzkräfte und der Integrierten Verkehrsleit-zentrale der Landeshauptstadt Stuttgart (IVLZ) sind unter dem Dach der Leitstelle für Sicherheit und Mobilität (SIMOS) gebündelt. Die Planung von Einsätzen erfolgt z. B. unter Berücksichtigung von Baustellen und Verkehrslage.

Da der in Richtung Aubrücke verlaufende Radweg mit einem 8 cm hohen Rundbord eingefasst ist, kann in Notfällen auf diesen ausgewichen werden.

Zu 4.

Die Sperrzustände an der Löwentorstraße sind bekannt. Der Verkehr wird im Fall einer Sperrung richtungsbezogen umgeleitet.

Fritz Kuhn